

Hotelière der Zukunft erkoren



Dolores Egger, die Gewinnerin Lorenna Egger (Mitte) und Bruno Carizzoni, Vizedirektor Deltapark Vitalresort, bei der Preisübergabe.

Fotos: zvg

THUN Das Deltapark Vitalresort und die Hotelfachschule Thun haben den «Please Disturb»-Tag der Schweizer Hotellerie gemeinsam durchgeführt. Die jungen Besucherinnen und Besucher nahmen anlässlich ihres Rundganges an einem Wettbewerb teil – nun wurden gleich zwei Gewinnerinnen ausgezeichnet.

«Wir haben rund 200 Besucherinnen und Besucher verzeichnet, die sich das Hotel angeschaut, Informationen zur Hotelfachschule Thun erhalten und nach dem Postenlauf, der durch alle möglichen Berufsgattungen der Hotellerie führte, am Wettbewerb teilgenommen haben», wird Bruno Carizzoni, Vizedirektor im Deltapark Vitalresort, in einer Mitteilung zitiert.

Die beiden Gewinnerinnen des Wettbewerbs des «Please Disturb»-Tages der Schweizer Hotellerie, Lorenna und Dolores

Egger aus Reutigen, wurden vergangenen Sonntag zu Zukunfts-Hoteliären des Tages gekürt. Die beiden wurden aus den Wettbewerbsteilnehmenden, die alle Fragen korrekt beantwortet hatten, ausgelost. «Eigentlich wurde Lorenna Egger als Gewinnerin gezogen, sie nahm zur Preisübergabe ihre Schwester Dolores mit, die ihr beim Ausfüllen des Wettbewerbes geholfen hatte», schreiben die Verantwortlichen weiter.

Die Gewinnerinnen erhielten als ersten Preis einen Wertgutschein in der Höhe von 100 Franken vom Deltapark Vitalresort plus einen Essensgutschein für zwei Personen inklusive Getränke von der Hotelfachschule Thun. Ausserdem erhielten sie dazu noch ein Starter-Set für angehende Gastroprofis mit Flaschenöffner, Notizblock, Stifte und Dekantierausgiesser.

Pressedienst/Rabea Grand

Nr. 165326, online seit: 14. Juni – 17.32 Uhr



Als Preis gab es unter anderem Gutscheine für das Deltapark Vitalresort.

Sanierungen am Unterstufenschulhaus

Der Gemeinderat hat Abdichtungs-, Dämm- und Spenglerarbeiten in Auftrag gegeben. Zudem sprach er einen Beitrag für «beocar.ch».

UNTERSEEN Vor den Festtagen Weihnachten und Neujahr 2017 wurde in Unterseen das Eindringen von Grundwasser beim Unterstufenschulhaus Steindlerstrasse 6 bemerkt. Bei den sofort eingeleiteten Massnahmen und Arbeiten wurde konstatiert, dass ein Grossteil der vorhandenen Bauabdichtungen, insbesondere auf der Nordseite sowie am Gebäudeende in Richtung Nordost, nicht mehr intakt sind, die Abdichtung zur Zivilschutzanlage im Erdreich undicht ist und die Fassadenabdichtung im Erdreich des Unterstufenschulhauses zum Teil Löcher in der Aussenwand aufweist.

Dies bewirkte, dass das Oberflächenwasser ungehindert ins Gebäudeinnere eindringen konnte und dort die Bausubstanz gefährdende Schäden verursachte, wie die Gemeinde

mitteilt. Das Ausmass der notfallmässig in Angriff genommenen Arbeiten für die Freilegung der Dachwasserleitungen und der -schächte war im Voraus nur schwer abschätzbar und gestaltete sich bis am Schluss aufwändiger als angenommen. Die unverzüglich in Auftrag gegebenen und bisher ausgeführten Baumeister- und Spenglerarbeiten seien grösstenteils durch Versicherungsleistungen abgedeckt. Aufgrund der umfangreichen bereits ausgeführten Erdbeerarbeiten in diesem Bereich empfehle es sich, die freigelegten Fassadenteile und Betonwerke gegen Wasserdruk abzdichten und wo möglich im Hinblick auf die geplante gebäudetechnische Sanierung des ganzen Schulhauses bereits jetzt sinnvoll in Teilbereichen zu dämmen.

Arbeiten in Auftrag gegeben

Der Gemeinderat hat daher die entsprechenden Abdichtungs-, Dämm- und Spenglerarbeiten sowie die zweite Etappe der Erd- und Tiefbauarbeiten in Auftrag gegeben. Aus Sicherheitsgründen wurde ferner die Anpassung der Geländer und das Montieren einer Stahlausstertrepp bei den Lichtschächten auf der Nordseite des Schulhauses beschlossen.

«Der Gemeinderat stellt rückblickend fest, dass das gewählte Vorgehen bei der Auslösung der kurzfristig notwendig gewordenen Sanierungsarbeiten nicht optimal abgelaufen ist», so die Mitteilung. «Er würdigt aber den Umstand, dass die Feststellung der Ursachen des plötzlichen und rasch anwachsenden Eindringens von Grundwasser unmittelbar vor den Festtagen sehr schwierig war und seitens der für

die Liegenschaften zuständigen Personen rasches Handeln abverlangte.» Weitere Schäden an der Gebäudehülle erfordern in naher Zukunft zusätzliche Sanierungsmassnahmen, welche rasch aufgeleitet werden und über welche der Gemeinderat zu gegebener Zeit befinden wird.

Sicherheits-Überprüfung

Aus Sicherheitsgründen werden beide Badeanlagen Lom-bachdelta und Schülerbad einer Überprüfung durch die Beratungsstelle für Unfallverhütung (BFU) unterzogen, wie die Gemeinde weiter mitteilt. Der Gemeinderat richtet zudem an die Dienstleistungen «beocar.ch» des Schweizerischen Roten Kreuzes jährlich einen Beitrag von 2000 Franken.

Pressedienst/Isabelle Thommen
Nr. 165313, online seit: 14. Juni – 10.29 Uhr

Käse, Wärme, Holz – hausgemacht

Die Mitglieder des «Club der Ehrengäste Grindelwald» trafen sich zum Frühlingsanlass. Das Komitee hatte die Besichtigung von vier Grindelwalder Unternehmungen organisiert.

GRINDELWALD Nach dem Eintreffen der angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer anfangs Nachmittag im Talgietli wurden drei Gruppen gebildet. Nach dem Appell und der Begrüssung begab sich jede Gruppe in Begleitung ihres Komitee-Mitgliedes zu dem ihr zugeteilten ersten Unternehmen. Nach rund einer Stunde Besichtigung wechselten die Gruppen in den nächsten Betrieb. Die kurze Distanz zwischen Holzwärme und Eigermilch wurde zu Fuss bewältigt, hingegen von Eigermilch zur Brawand Zimmerei/Holzcreation Schmid und zurück zur Holzwärme stand ein Grindelwald Bus zur Verfügung.

Herzblut

Die Verantwortlichen der verschiedenen Betriebe haben es verstanden, uns mit sehr viel Kompetenz, Wissen und Lei-



Holzverarbeitung – damit können die Holzcreation Schmid AG und die Brawand Zimmerei AG einiges erzählen. Dies machten sie auch gegenüber dem «Club der Ehrengäste Grindelwald».

Foto: Marianne Schlunegger

denschaft einen Einblick in ihre Arbeitswelt zu gewähren. Im Verlaufe des Nachmittags wurde es den Teilnehmenden einmal mehr bewusst, wie vielfältig, kreativ und innovativ ihr ge-

liebtetes Gletscherdorf ist. Bei allen vier Betrieben spürt man einen Begriff, der alles überstrahlt: Herzblut, der Motor jedes erfolgreichen Unternehmens. Nachdem jede Firma von allen drei

Gruppen besucht wurde trafen sich die rund 60 Teilnehmenden zum Apéro bei Brawand Zimmerei/Holzcreation Schmid. Alle vier Betriebe entschlossen sich, während der Vorbereitungszeit des Anlasses, spontan und unbürokratisch den Apéro zu organisieren und zu sponsern: Es war ein Augen- und Gaumenschmaus vom Feinsten. Wunderbar vorbereitete Käse- und Fleischplatten mit Produkten aus dem Dorf, begleitet von einem edlen Tropfen rundeten diesen eindrücklichen Nachmittag ab. Nach dem Apéro ging es mit Grindelwald Bus wieder zurück ins Dorf, wo im Hotel Kreuz und Post, in gewohnter Manier, mit liebevoller Aufmerksamkeit und tadellosem Service das vorzüglich vorbereitete Nachtessen genossen wurde.

Marianne Schlunegger/Redaktion
Nr. 165303, online seit: 14. Juni – 09.30 Uhr

AGENDA

wird präsentiert von

MIGROS

Ein M besser.

BERNER OBERLAND

15.06.-18.06.

FREITAG 15. JUNI

MUSIK

GRINDELWALD

Alpine Classic:

Abend-Konzert mit Jack Liebeck

Es war schon immer Jack Liebecks Traum, in seinem geliebten Grindelwald, in einer ganz anderen Umgebung, klassische Konzerte spielen zu können.

Preise: Konzert: Fr. 35.–

(gratis für Hausgäste)

3-Gang Diner und Konzert: Fr. 98.–

Reservation erforderlich:

Telefon 033 888 99 99 oder an

hotel@belvedere-grindelwald.ch

Mehr Informationen:

www.belvedere-grindelwald.ch

21.00 Uhr

Hotel Belvedere

Telefon 033 888 99 99

RUBIGEN

The Repeatles (CH) –

Sixties Beat

20 Jahre «The Repeatles»: It was 20 years ago today, als Sgt. Pepper einer Berner

Band den unmissverständlichen Auftrag gab: Leget los und lasset den Beat

der Sixties nicht im Stich!

Vorverkauf: Fr. 38.– / Abendkasse: Fr. 43.–

Weitere Infos: www.muehlehunziken.ch

21.00 Uhr

Mühle Hunziken

BÜHNE

BRIENZ

schön&gut spielt «Mary»

Präsentiert von der KÜVE – Kulturelle Vereinigung Brienz und Umgebung: Der fünfte

Streich von schön&gut bringt einmal mehr

Wortwitz, Gesang, geistreiche Satire und

grenzenlose Fantasie. Und die Spannung

steigt: Erhält Agneta den Schweizer Pass?

Passet er ihr überhaupt? Geht Schön?

Wer ist hier eigentlich fremd?

Und wer um alles in der Welt ist Mary?

Eintritt: Fr. 25.–

Vorverkauf: Dropa Drogerie, Brienz,

Telefon 033 951 09 77

Weitere Informationen:

www.schoenundgut.ch/aktuelles-stueck

20.00 Uhr

Kinotheater Brienz

Telefon 033 951 20 44

VORTRÄGE & KURSE

THUN

Informationsabend

«Die Geburt an unserem Spital»

Das Spital Thun freut sich, werdenden

Eltern und anderen Interessierten

seine geburtshilfliche Abteilung mit dem

Familienzimmer vorzustellen. Sie erhalten

Informationen zu Geburt, Wochenbett,

Stillen sowie zu den Neugeborenen. An-

schliessend werden gerne

Ihre Fragen beantwortet.

Der Eintritt ist frei.

17.00 bis 18.00 Uhr

Spital Thun

Telefon 058 636 26 02

AUSSERDEM ...

GISWIL

Küchen-Ausstellung

Das Möbel Abächerli-Team hat die

grosszügige Ausstellung mit modernen,

neuen Küchen aus der eigenen Schreinerei

ausgestattet und lädt ein zu den

Spezial-Tagen der Küchen-Neuheiten.

13.30 bis 18.00 Uhr und 9.00 bis 12.00 Uhr

Möbel Abächerli AG

Telefon 041 676 70 10

LENK

Eröffnung: Attraktives

erneuertes Freibad vor

imposanter Kulisse

Das bestehende Freibad beim Erlebnis-

bad «Wallbach Bad Lenk» wurde in den

vergangenen Monaten umgebaut und

durch ein pflegeleichtes Chromstahlbecken

ersetzt. Das neue, multifunktionale Becken

umfasst zwei 50-Meter-Schwimmbahnen,

drei 25-Meter-Kurzschwimmbahnen

mit einem schwimmenden Hindernis-

parcours, ein Nichtschwimmerbereich mit

Wasserattraktionen wie Rutschbahn und

einem schwimmenden Spielelement sowie

ein Kleinkinderbereich mit zwei verschie-

denen Wassertiefen und Sonnensegel.

Badesspass garantiert! Durch das neue

Becken und den Anschluss an die beste-

henden Sonnenkollektoren steigert sich

die Badetemperatur, und die Freibadsaison

kann ausgeweitet werden.

Mehr Infos: www.lenk-simmental.ch/

erlebnisse/baden-im-wallbach-bad-lenk

Erlebnisbad «Wallbach Bad Lenk»

Telefon 033 733 19 01

BRIENZ

Woche der offenen Gärten

Pünktlich zu der schweizweiten

«Woche der offenen Gärten» präsentiert

sich die Giessbach-Parkanlage von seiner

schönsten Seite. Blüten in allen Farben

und Formen, soweit das Auge reicht.

Die Gärtnerin, Birigit Siemens, entführt

Sie täglich in die Flora & Fauna.

16.00 Uhr

Grandhotel Giessbach

Telefon 033 952 25 25

BÜHNE

OBERSTOCKEN

«Ufbräche» –

Theatergruppe Stockental

Die Theatergruppe Stockental spielt

«Ufbräche» – eine berndeutsche Fassung

nach dem Film und dem Bühnenstück

«Ein grosser Aufbruch» von

Magnus Vattrodt.

Eintrittspreise: Fr. 28.– /

Kinder bis 16-jährig Fr. 10.–

Vorverkauf: www.theater-stocken.ch

Verpflegung: Das Theaterbeizli ist an den

Spieltagen ab 18.30 Uhr geöffnet.

20.30 Uhr

im Schlund Oberstocken/Höfen

SAMSTAG 16. JUNI

MUSIK

GRINDELWALD

Alpine Classic:

Konzert-Diner mit Jack Liebeck

Es war schon immer Jack Liebecks Traum,

in seinem geliebten Grindelwald, in einer

ganz anderen Umgebung, klassische

Konzerte spielen zu können.

Preis: Aperitif und 3-Gang Konzert-Diner,

exklusive Getränke: Fr. 111.–

Reservation erforderlich:

Telefon 033 888 99 99 oder an

hotel@belvedere-grindelwald.ch

Mehr Informationen:

www.belvedere-grindelwald.ch

18.30 Uhr

Hotel Belvedere

Telefon 033 888 99 99